

## Umsetzungsleitfaden zur Einführung des Sparkassen-Computerchecks und des Sparkassen-QuickChecks in einer Sparkasse

0

### Vorbemerkung zum Sparkassen-Computercheck

Die Anwendung Sparkassen-Computercheck der Firma Coronic ist seit Jahren in vielen Instituten auch außerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe mit großem Erfolg im Einsatz. Mit Hilfe des Computerchecks können Endkunden die Sicherheit des privaten PC und Smartphone selbst testen. Der Computercheck kann die Sicherheit im Online-Banking verbessern, helfen Sicherheitslücken zu schließen und Phishing reduzieren.

- 1) Informationen für den schnellen Überblick
- 2) Analyse der Ausgangslage in der Sparkasse
- 3) Vorteile von Sparkassen-Computercheck und QuickCheck
- 4) Veränderungsvorschlag basierend auf der Analyse
- 5) Kosten von Sparkassen-Computercheck und QuickCheck
- 6) Rechtliches: Datenschutz, Nutzungsbedingungen, Neuproduktprozess, OPDV-Freigabe
- 7) Vorstandsvorlage und DSGVO-Einschätzung
- 8) Auslieferung und Verbreitung des Produktes bei den Kunden
- 9) Über den Hersteller Coronic GmbH
- 10) Kontakt, Fragen, Kritik, Verbesserungsvorschläge

1

### Informationen für den schnellen Überblick

- Live Testen - Sparkassen-Computercheck bei der Berliner Sparkasse
- Produkt-Video des Herstellers – Live-Präsentation des Produktes
- Präsentation zum Computercheck – Produktfunktionen und Vorteile
- Fragen & Antworten zum Computercheck (nicht für Endkunden)
- Fragen & Antworten zum Sparkassen-QuickCheck (nicht für Endkunden)
- Handbuch Computercheck für die Bankmitarbeiter (nicht für Endkunden)
- Erklärung zur Einbindung des Computerchecks über die Verbundpartnerschnittstelle

Die Informationen finden Sie zum Download auf der Seite [www.coronic.de/spkinfos#ccinfos](http://www.coronic.de/spkinfos#ccinfos)

2

### Analyse der Ausgangslage in der Sparkasse

#### ***Phishing, unsichere Endkunden, geringe Bereitschaft „zum Aufpassen“***

Angriffe von Trojanern laufen über Browserlücken oder Schwachstellen in Plugins und Multimediaformaten. Betroffen sind die großen Hersteller wie Apple (Quicktime), Microsoft (Silverlight) und Adobe (PDF). Die meisten Endkunden wissen nicht, welche Erweiterungen in ihren Browsern installiert sind und können die Gefahr daher nicht erkennen. Durch veraltete Browser und angreifbare Anwendungen auf Endkundenseite geht deutschlandweit nicht nur ein Millionenbetrag durch Phishing verloren, sondern auch ein großer Teil der Kunden hält Online-Banking nach wie vor für unsicher. Diese unsicheren Kunden sind für alle Produktangebote und Kundenreisen auf dem Online-Kanal für die Sparkasse verloren.

3

### Vorteile von Sparkassen-Computercheck und QuickCheck

**Unterstützung der MaSi Vorgaben, mehr Sicherheit, weniger Phishingkosten, mehr Kundenvertrauen, höhere Online-Quote, Vollintegration in das CMS der Internet-Filiale**

Der Computercheck prüft das Betriebssystem, gängige Browser sowie Mediakomponenten auf Aktualität und hilft beim Beheben der gefundenen Fehler. Die Software wird in den Internetauftritt der Sparkasse eingebunden und ergänzt dort die bereits vorhandenen Sicherheitshinweise um den interaktiven Check. Damit unterstützt der Einsatz des Computerchecks die Sparkasse bei der Umsetzung der „Mindestanforderungen an die Sicherheit von Internetzahlungen“ (MaSI). Diese fordern u.a., dass Institute ihren Kunden „Unterstützung und Orientierung bei der sicheren Nutzung der Internetzahlungsdienste“ bieten sollen. Die Nutzung des Computerchecks setzt keine technischen Kenntnisse voraus und funktioniert auf Knopfdruck. Gerade für Nicht-Computerexperten ist der Computercheck eine große Hilfe, um einerseits die Sicherheit der Kundenumgebung zu verbessern und andererseits das Vertrauen des Kunden in die Internetsicherheit zu stärken. Um auch Kunden zu erreichen, die sich nicht aktiv um die Sicherheit ihres eigenen Computers bemühen, kann der QuickCheck aktiviert werden. Dann wird bei jedem Login zum Online-Banking eines jeden Kunden im Hintergrund eine Art verkürzter Computercheck durchgeführt. Findet dieser QuickCheck Fehler, bekommt der Kunde einen aktiven Hinweis darauf, wie die Lücke mit dem Sparkassen-Computercheck zu schließen ist. So werden auch sorglose Kunden zum Thema Sicherheit aktiviert.

- Der Computercheck erhöht die Sicherheit für Privatkunden und Firmenkunden.
- Es ist mit einem Rückgang der Phishing- und Phishing-Folgekosten zu rechnen.
- Unterstützt bei der Umsetzung der MaSI
- Weniger Supportanfragen aufgrund von veralteten Softwareständen beim Kunden
- Kundevertrauen und Kundenzufriedenheit steigen
- Unsichere Kunden finden ihren Weg ins Online-Banking, Online-Quote erhöht sich
- Der Computercheck ist vollintegriert in das Internet-Filiale CMS

Eine Dokumentation der Vorteile finden Sie hier: [www.coronic.de/spkinfos#ccvorteile](http://www.coronic.de/spkinfos#ccvorteile)

4

### Veränderungsvorschlag basierend auf der Analyse

**Mehr Sicherheit für alle Finanzgeschäfte, weniger Phishingkosten, mehr Kundenvertrauen und Kundenzufriedenheit**

- Der Zahlungsverkehr im Internet-Browser wird weiter zunehmen und die größte Schwachstelle ist nach wie vor der Computer des Endkunden und seine veralteten Softwarekomponenten.
- Mit dem Risiko steigen auch die Kosten für Phishing und den Endkunden-Support aufgrund von fehlerhaft konfigurierten oder veralteten Softwarekomponenten auf PC oder Smartphone.
- Die Sicherheit von Zahlungsverkehr und Online-Banking kann für Firmenkunden und Privatkunden durch den Computercheck verbessert werden.
- Die aktive Aufklärung am konkreten Beispiel „meiner eigenen Sicherheitsprobleme“ ist wesentlich wirksamer, als das reine Bereitstellen von „allgemein Sicherheitstipps und Sicherheitsinformation“.
- Daher möchten wir den Sparkassen-Computercheck und den QuickCheck als die Sicherheit verbessernde Online-Maßnahmen in unseren Internetauftritt integrieren.
- Die Zielsetzung ist bei den „ängstlichen“ Privatkunden die Wechselbereitschaft in das Online-Banking zu erhöhen, um das Kundenvertrauen zu stärken und die Online-Quote zu erhöhen.

- Die Zielsetzung ist bei den bereits sicherheitsinteressierten Online-Kunden den Quick-Check als vollautomatisches Instrument zur Verbesserung der eigenen Sicherheit im Online-Zahlungsverkehr bereitzustellen, um Phishing zu reduzieren und die Kundenbindung zu stärken.

5

### Kosten von Sparkassen Computercheck und QuickCheck

**Die Kosten berechnen sich über eine Staffel nach Bilanzsumme.**

Um allen Sparkassen die Möglichkeit zur Nutzung vom Sparkassen-Computercheck und Quick-Check zu bieten, hat der DSGVO mit dem Hersteller Coronic einen Rahmenvertrag geschlossen. Die Nutzung ist für die einzelne Sparkasse kostenpflichtig. Im Rahmen der Kooperation wurde eine großzügige Rabattstaffel für alle Sparkassen verhandelt. Der Sparkassen-Computercheck kann ohne den QuickCheck beauftragt werden. Eine Nutzung des QuickChecks ohne einen vorhandenen Sparkassen-Computercheck ist jedoch nicht möglich.

- Die Lizenz- und Wartungskosten entfallen für Computercheck und QuickCheck
- Zu entrichten bleiben allein die monatlichen Betriebskosten sowie eine einmalige Setup-Gebühr von 1.490 € für den Computercheck bzw. 490 € für den QuickCheck.
  - Frühbucherrabatt: bei Beauftragung vor 31.12.2021 entfällt die Setupgebühr.
  - Zufriedenheitsgarantie: wenn Sie mit dem Produkt nicht zufrieden sind, können Sie im ersten Jahr frist- und folgenlos kündigen. Es fallen keine Kosten an.
  - Mehrproduktvorteil: wenn eine Sparkasse bereits den Computercheck einsetzt, entfallen für den neu beauftragten QuickCheck die monatlichen Betriebskosten im gesamten ersten Betriebsjahr.
- Die Berechnung erfolgt nach Bilanzsumme, da mit der Bilanzsumme auch die Anzahl der Kunden, die das Produkt potenziell nutzen können, steigt. Mit steigender Nutzerzahl steigen die Aufwände für den enthaltenen Endkunden-Support per E-Mail. Das Produkt wird wöchentlich aktualisiert, um neue Sicherheitslücken zu erkennen und den zugehörigen Content (Hilfeanleitungen, Tipps, Tricks, Meldungen, Downloads) zu erweitern und an die veränderte Sicherheitslage anzupassen.
  - Für eine Sparkasse mit **1 Mrd. € Bilanzsumme** ergeben sich **monatliche Betriebskosten von 129 €** für den Computercheck **und 19 €** für den QuickCheck. Im Hinblick auf die Möglichkeiten der Schadensreduktion liegt dieser Preis deutlich unter dem Einsparpotenzial. [Anm.: Die vollständige Preisliste, inklusive DSGVO-Rabatte, entnehmen Sie bitte ihrem Angebot.]
  - Für eine Sparkasse mit **1 Mrd. € Bilanzsumme** ergibt sich Einsparpotenzial von **über 6.000 € pro Jahr**.

Eine Tabelle zur Berechnung finden Sie hier: [www.coronic.de/spkinfos#ccvorteile](http://www.coronic.de/spkinfos#ccvorteile)

6

### Rechtliches: Datenschutz, Nutzungsbedingungen, OPDV-Freigabe, MaRisk

**Der Sparkassen-Computercheck ist als Modul vollständig in das IF CMS integriert. Es werden keine personenbezogenen Daten beim Hersteller Coronic verarbeitet. Die Nutzungsbedingungen für den Computercheck wurden vom DSGVO geprüft. Ein Neuprodukt-Prozess ist nicht nötig, eine OPDV-Freigabe wird laut DSGVO nicht benötigt. Der sichere ASP-Betrieb ist durch FI und SFP gewährleistet.**

Mit der Unterzeichnung des Angebotes werden die Nutzungsbedingungen akzeptiert. Diese sind vom DSGVO geprüft und abgenommen. Sie erhalten sie automatisch mit dem Angebot per Mail.

- Der Computercheck ist rechtlich wie eine normale Internetseite zu bewerten. Es werden keine personenbezogenen Daten verarbeitet. Beigefügt ist eine Beschreibung der datenschutzrechtlichen Details durch den Hersteller.
- CORONIC liefert die redaktionellen Inhalte des Checks. Der Betrieb der Server und das Ausspielen der Internetseiten erfolgt direkt durch die Systeme der FI. Das Web-Frontend im CMS stellt die SFP zur Verfügung. Anforderungen der MaRisk für den sicheren ASP-Betrieb des Computerchecks sind somit automatisch erfüllt.
- Einschätzung des DSGVO zum Sparkassen-Computercheck (Rundschreiben).

Rundschreiben und Einschätzung finden Sie hier: [www.coronic.de/spkinfos#ccrecht](http://www.coronic.de/spkinfos#ccrecht)

7

### Vorstandsvorlage

**Zur Einführung des Checks in der Sparkasse wird eine Vorstandsvorlage bereitgestellt.**

- Vorstandsvorlage „Einsatz des Sparkassen-Computerchecks in der Sparkasse Musterstadt“.

Die Vorstandsvorlage finde Sie unter: [www.coronic.de/spkinfos#ccvorstand](http://www.coronic.de/spkinfos#ccvorstand)

8

### Auslieferung und Verbreitung des Produktes bei den Kunden

**Sparkassen-Computercheck und QuickCheck sind fester Bestandteil des CMS der Internet-Filiale. Der Check wird so automatisch allen Endkunden über die Internet-Filiale angeboten.**

- Aktiver Start des Checks als Zusatzangebot direkt aus der Internet-Filiale
- Automatischer Start des QuickChecks direkt beim Login in das Online-Banking
  - Ob der QuickCheck immer, nie oder nur für einen Teil der Nutzer gestartet werden soll, lässt sich im IF CMS einstellen. Die grafische Gestaltung des Sicherheitshinweises lässt sich im IF CMS einstellen.
- Weitere verfügbare Vorlagen, Flyer, Internetseiten, Videos und Bilderpakete
  - Infos zur Aktivierung in der Verbundpartnerschnittstelle des IF CMS
  - Bilderpaket Web für Teaser, Störer und Kampagnen im Internet
  - Info-Schreiben für die Mitarbeiter der Sparkasse
  - Info-Schreiben für die Endkunden der Sparkasse
  - Info-Schreiben für eine Presseveröffentlichung
  - Erklär-Text zum Datenschutz bei Rückfragen von Endkunden  
(Die Beschreibung der datenschutzrechtlichen Details im Abschnitt 6 „Rechtliches“ ist nur für den internen Gebrauch in der Sparkasse gedacht)

Vorlagen, Flyer, Internetseiten, Videos Bilder unter [www.coronic.de/spkinfos#ccauslieferung](http://www.coronic.de/spkinfos#ccauslieferung)

9

### Über den Hersteller Coronic GmbH

**Coronic bietet seit 2003 Sicherheitsprodukte wie den Sparkassen-Computercheck oder den gehärteten S-Protect Browser sowie Authentifizierungslösungen für Banken und Sparkassen an. Coronic ist seit 2006 Technologiepartner verschiedener Sparkassen-Landesverbände und seit 2016 Partner des DSGVO.**

- Internetseite des Herstellers: [www.coronic.de](http://www.coronic.de)
- Produktseite zum Computercheck: [www.coronic.de/visor](http://www.coronic.de/visor)
- Internet-Blog zu Sicherheitsthemen und Authentifizierung: [www.coronic.de/blog](http://www.coronic.de/blog)
- Veröffentlichte Bilanzen seit 2006: [www.bundesanzeiger.de](http://www.bundesanzeiger.de) (Suchwort „Coronic“)

- Bilanz- und Presseveröffentlichungen: [www.coronic.de/presse/](http://www.coronic.de/presse/)



### **Kontakt, Fragen, Kritik, Verbesserungsvorschläge**

Natürliche ist nichts perfekt, sicher auch nicht dieser Umsetzungsleitfaden. Wenn Sie Anregungen haben, Verbesserungen vorschlagen möchten oder die Dinge bei Ihnen im Hause grundsätzlich anders ablaufen, melden Sie sich gerne bei uns. Wir sind für jede Anregung dankbar.

- Katrin Steffens, [katrin.steffens@coronic.de](mailto:katrin.steffens@coronic.de), 0431 530 237 13
- Frank Bock, [frank.bock@coronic.de](mailto:frank.bock@coronic.de), 0431 530 237 10